



Straßlach, 10.05.2021

## Pressemitteilung

### Eröffnung des Geschwister-Scholl-Forums

**Zu Ehren des 100. Geburtstags von Sophie Scholl, eröffnete am 07.05.2021 das „Geschwister Scholl-Forum. Der Startschuss um 2022 ein örtliches Angebot zur politischen Bildung zu schaffen.**

Gerne hätte die Gemeinde die Eröffnung des Geschwister Scholl-Forums gebührend gefeiert, doch daraus wurde auf Grund der aktuellen Corona Lage leider nichts und die Eröffnung fand nur im kleinen Kreis statt. Wenn die Corona-bedingten Auflagen es zulassen wird die Ausstellung „Die Weiße Rose. Gesichter einer Freundschaft“ voraussichtlich-Ende Juni 2021 eröffnen. Um sich die Wartezeit bis dahin zu verkürzen, können Sie auf dem Youtube Kanal der Gemeinde oder auf der Homepage das Eröffnungsvideo anschauen.

Wenn wir verhindern wollen, dass sich unsere Gesellschaft wieder in eine menschenverachtende Gesellschaft zurückverwandelt, wie es schon einmal war, müssen wir alles versuchen unseren Kindern ein würdevolles Selbstbild zu vermitteln und dürfen nicht aufhören, auch Erwachsene an die Fehler unserer Geschichte zu erinnern. Diese Gedanken führen Bürgermeister Sienerth zum Geschwister-Scholl-Forum. Politische Bildung und Wertevorstellung muss auf allen Ebenen des Staates stattfinden und Sienerth ist davon überzeugt, dass das auch auf Gemeinde Ebene möglich ist.

Das Anliegen von Gemeinderätin Hüttenkofer ist, gerade die Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu ermuntern, nicht wegzuschauen, wenn man im täglichen Leben mit Szenen der Fremdenfeindlichkeit oder Diskriminierung konfrontiert wird. Gerade in dieser Hinsicht sind die Geschwister Scholl und Ihre Mitstreiter als leuchtendes Beispiel vorgegangen.

Der ehemalige Gemeinderat Herbert Mack fühlt sich persönlich mit den Geschwister Scholl verbunden. Seine Eltern kamen im gleichen Jahr wie Sophie und Hans Scholl zur Welt. Rein fiktional stellt er sich vor, Sophie und Hans Scholl wären seine Eltern gewesen, dann wäre er nicht geboren worden. Was er damit in seiner Rede sagen will „Wären Hans und seine Schwester nicht ermordet worden, hätten Sie vermutlich auch gerne Familien gegründet wie viele Jungen Menschen damals.

In erster Linie soll sich das Angebot an Schüler und Jugendliche richten, aber auch für Erwachsene wird es interessante Inhalte geben. Der erste Bürgermeister Sienerth freut sich, dass das Forum in der Nähe der Zielgruppe, nämlich der Grundschule geschaffen wird. Die Zeit bis zum Jahresende wird dafür genutzt für das Geschwister-Scholl-Forum

Raum und Inhalt zu schaffen, beispielsweise wird das Jahresprogramm für 2020 erarbeitet. In Planung ist, dass es ein Online Angebot für die Literatur gibt, die damals auch den Geschwistern Scholl zur Verfügung stand, Zeitzeugen Abende, Diskussionsforen und Veranstaltungsabende mit Musik. Dabei sind wir auf die Unterstützung des Gemeinderats, der Bevölkerung und weiteren Helfern angewiesen. Es wird auch einen Arbeitskreis geben. Wenn Sie Interesse daran haben Inhalte des Forums zusammen Historikern zu erarbeiten können Sie sich gerne an Frau Glas wenden, Tel: 08170/930024.

**Pressekontakt:**

Hans Sienerth  
Gemeinde Straßlach- Dingharting  
Schulstraße 21  
82064 Straßlach

Telefon: 08170/ 9300- 21  
E-Mail: [hauptverwaltung@strasslach.de](mailto:hauptverwaltung@strasslach.de)  
Internet: [www.strasslach-dingharting.de](http://www.strasslach-dingharting.de)